

## **Führerschein und Verkehrsregeln: Ein persönlicher Rückblick aus Aalen**

Erfahren Sie, wie teuer Geschwindigkeitsverstöße heute sind und welche Bußgelder im Ostalbkreis drohen – inklusive Bußgeldkatalog.

Aalen. In den letzten Jahren hat die Zahl der Geschwindigkeitsübertretungen im Ostalbkreis erheblich zugenommen, was in der Gemeinschaft besorgniserregende Gespräche über Verkehrssicherheit und die damit verbundenen Kosten angestoßen hat. Die Auswirkungen auf die Autofahrer sind nicht nur finanzieller Natur, sondern betreffen auch das Sicherheitsgefühl im Straßenverkehr.

### **Hohe Kosten durch Geschwindigkeitsüberschreitungen**

Wer außerorts im Pkw mit 29 km/h zu schnell erwischt wird, muss mit einem Bußgeld von 150 Euro rechnen. Zusätzlich kommen 28,50 Euro Bearbeitungsgebühren und ein Punkt in Flensburg hinzu. Diese hohen Strafen sind ein Zeichen für die zunehmende Problematik des zu schnellen Fahrens, die nicht nur das Portemonnaie der Verkehrsteilnehmer belastet, sondern auch das Vertrauen in die Verkehrssicherheit beeinträchtigt.

### **Auftakt zur Veränderung des Fahrverhaltens?**

Statistiken zeigen, dass im Ostalbkreis zum 1. Januar 2024 etwa 96.645 Menschen eine Pkw-Fahrerlaubnis und 108.205 eine Lkw-

Fahrerlaubnis besitzen. Die Zahlungsbereitschaft für Führerscheine hat sich im Laufe der Jahre stark verändert: Im Jahr 2000 lag der durchschnittliche Preis für einen Führerschein bei rund 1600 Euro; heute kostet er im Schnitt 3000 Euro. Diese Mehrkosten könnten einige dazu bewegen, über ihr Fahrverhalten nachzudenken und bewusster zu fahren.

## **Blitzer: Einnahmequelle und Sicherheitsmaßnahme**

Die starken Einnahmen von etwa 1,5 Millionen Euro, die durch Blitzer im Ostalbkreis generiert werden, werfen die Frage auf, ob diese Maßnahmen effektiver eingesetzt werden sollten, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Insbesondere ein Blitzer in Ellwangen-Röhlingen sorgt für hohe Einnahmen, da Geschwindigkeitsverstöße innerorts noch empfindlicher bestraft werden als außerorts. Ein Fahrverbot kann bereits ab 31 km/h zu viel erforderlich sein.

## **Größere Aufklärung in der Fahrausbildung notwendig?**

Besonders auffällig ist, dass immer mehr Fahrschüler in der Theorie- und Praxisprüfung durchfallen. Fast jeder Zweite besteht die Theorieprüfung nicht beim ersten Versuch. Dies könnte ein Hinweis darauf sein, dass die Aufklärung über Verkehrsregeln und das richtige Verhalten im Straßenverkehr verbessert werden muss. In der Vergangenheit würde man naiv denken, dass solche Strafen nur andere betreffen. Doch jeder kann in die Falle tappen, vor allem wenn man abgelenkt ist.

## **Der Blick in die Zukunft**

Die Diskussion über Geschwindigkeitsübertretungen und deren Folgen bleibt relevant, und es ist wichtig, dass die Fahrzeugführer im Ostalbkreis sich ihrer Verantwortung im Straßenverkehr bewusst sind. Das Thema

Geschwindigkeitsübertretungen sollte als Aufruf zur Veränderung des Fahrverhaltens gesehen werden, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, die Straßen sicherer zu machen!

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**